Digitales Brandenburg

hosted by Universitätsbibliothek Potsdam

Otis

Berlin, 1993

Methode

urn:nbn:de:kobv:517-vlib-4473

3 _____ Methode

3.1 Allgemeines

Als kartografische Erfassungsgrundlage dienten die Topografischen Karten 1:25.000 (TK25) - auch Messtischblätter (MTB) genannt -, wobei jedes MTB ca. 126 km² groß ist.

Für Brandenburg und Berlin waren insgesamt 299 MTB vollständig oder anteilig zu bearbeiten. Davon besitzen 10 MTB einen brandenburgischen Flächenanteil von unter 4 % und werden in dieser Auswertung nicht weiter berücksichtigt. Somit gehen 289 MTB in die Auswertung für Brandenburg und Berlin ein.

Im Rahmen des bundesweiten ADEBAR-Projektes waren das Land Brandenburg für 246 MTB und das Land Berlin für 9 MTB hauptverantwortlich. Dies betraf alle MTB, die Landesanteile zwischen 50 und 100 % am MTB aufweisen.

Jedes MTB wurde in der Regel von einem ehrenamtlichen Mitarbeiter federführend bearbeitet (Hauptverantwortlicher). Für die Kartierung eines MTB standen zwei - in Ausnahmefällen auch drei -Kartierjahre zur Verfügung. Die Bearbeitung eines MTB konnte auch von mehreren Mitarbeitern oder einer Arbeitsgruppe übernommen werden, die sich die Gesamtfläche oder die zu erfassenden Arten untereinander aufteilten.

Eine Übersicht zu allen MTB-HauptbearbeiterInnen und MitarbeiterInnen inklusive statistischer Angaben zu den MTB findet sich in der Tab. 14.

Die Landeskoordination erfolgte für Berlin durch Dr. Klaus Witt und für Brandenburg durch Dr. Kati Hielscher (2004-2006) und Torsten Ryslavy (2007-2010, inklusive Datenbank und Auswertung).

3.2 Einteilung der Brutvogelarten nach Häufigkeit ihres Vorkommens

Je nach Häufigkeit der Vogelarten führen unterschiedliche Erfassungsmethoden zum besten Ergebnis. Deshalb wurde auf Bundesebene vereinbart, den Brutvogelatlas auf drei Säulen der Erfassung aufzubauen und die Arten in drei Gruppen einzuteilen:

- · häufige und weit verbreitete Arten
- · seltene Arten und Koloniebrüter
- · mittelhäufige Arten

Grundlage für die Wertung von Brut- und Revier-

nachweisen waren die von Südbeck et al. (2005) angegebenen artspezifischen Erfassungshinweise ("Methodenhandbuch").

3.2.1 Häufige und weit verbreitete Arten

Diese Gruppe betrifft folgende 46 Arten: Amsel, Bachstelze, Baumpieper, Blaumeise, Buchfink, Buntspecht, Dorngrasmücke, Eichelhäher, Elster, Fasan, Feldlerche, Feldsperling, Fitis, Gartenbaumläufer, Gartengrasmücke, Gelbspötter, Goldammer, Grauschnäpper, Grünfink, Haubenmeise, Hausrotschwanz, Haussperling, Heckenbraunelle, Kernbeißer, Klappergrasmücke, Kleiber, Kohlmeise, Mönchsgrasmücke, Nebelkrähe, Rabenkrähe, Ringeltaube, Rohrammer, Rotkehlchen, Singdrossel, Sommergoldhähnchen, Star, Stieglitz, Stockente, Straßentaube, Sumpfmeise, Sumpfrohrsänger, Tannenmeise, Waldbaumläufer, Wintergoldhähnchen, Zaunkönig, Zilpzalp.

Für diese Arten war eine quantitative Erfassung und Häufigkeitseinstufung für das MTB nicht erforderlich. Es genügte die rein qualitative Angabe, ob sie als Brutvogel vorkommt. Lagen vor Ort genauere Informationen zur Bestandsgröße vor z. B. wenn eine anderswo häufige Art lebensraumbedingt in einem MTB nur sehr selten vorkommt sollten die Bestände im Meldebogen in Klassen bzw. auch exakter angegeben werden. War eine oder mehrere der "häufigen Arten" auf dem bearbeiteten MTB jedoch selten, wurde eine Kartierung im Rahmen der Erfassung der mittelhäufigen Arten empfohlen.

Die bundesweiten Bestandsschätzungen für die häufigen Arten werden auf Basis von Hochrechnungen erstellt. Diese Hochrechnungen basieren auf mittleren Dichtewerten pro Lebensraum und Region, die aus der Bearbeitung von statistisch ausgewählten, 100 ha großen Probeflächen stammen. Dazu werden die im Rahmen des DDA-Monitorings häufiger Brutvogelarten (Linienkartierungen) erhobenen Daten verwendet. Um die Datendichte für die Hochrechnungen zu erhöhen, sollten für den Brutvogelatlas möglichst viele zusätzliche, aus der Zufallsziehung stammende Probeflächen zumindest einjährig bearbeitet werden.

Eine Hochrechnung der Bestände auf Bundeslandebene hat der DDA angeboten, wobei dann nur die Revierdaten der Probeflächen im entsprechenden Bundesland als Basis in die Hochrechnung eingehen. Diesen Bedarf hat Brandenburg angemeldet. Aus Kapazitätsgründen ist dies dem DDA jedoch erst nach Fertigstellung des deutschen Brutvogelatlas möglich.

3.2.2 Seltene Arten und Koloniebrüter

Für eine Reihe von Arten liegen im Rahmen von speziellen Arterfassungen, Landesprojekten und bundesweiten Programmen flächendeckende Informationen zu Verbreitung und Häufigkeit vor. Diese werden in das Atlaswerk integriert. Auch wenn keine zusätzliche Zeit in die flächige Erfassung dieser Arten auf dem MTB investiert werden musste, sollten alle Nachweise im Meldebogen dokumentiert werden.

Zu der Gruppe von Arten, deren Bestand und Verbreitung bundesweit gut bekannt sind, gehören: Auerhuhn, Bienenfresser, Birkhuhn, Fischadler, Flussseeschwalbe, Gänsesäger, Graureiher, Großtrappe, Haselhuhn, Heringsmöwe, Kampfläufer, Kleinralle, Kolbenente, Kormoran, Kornweihe, Mittelmeermöwe, Mittelsäger, Moorente, Rohrdommel, Rothalstaucher, Saatkrähe, Säbelschnäbler, Schreiadler, Schwarzkopfmöwe, Schwarzstorch, Seeadler, Seggenrohrsänger, Silbermöwe, Spießente, Steppenmöwe, Trauerseeschwalbe, Uhu, Wanderfalke, Weißstorch, Wiedehopf, Zwergdommel, Zwergseeschwalbe.

3.2.3 Mittelhäufige Arten sowie Arten mit großen Revieren und punktuell konzentriertem Vorkommen

Die Kartierungen für die Bestandsabschätzungen der sogenannten "mittelhäufigen Arten" mit in der Regel spezialisierten Lebensraumansprüchen machte die eigentliche Atlasarbeit aus.

Diese Arten sind einerseits zu selten, um ihren Bestand und ihre Verbreitung über das gesamte Bundesgebiet verlässlich über die Probeflächen des Monitorings häufiger Brutvogelarten hochzurechnen und andererseits zu häufig, um sie flächendekkend exakt erfassen zu können. Insgesamt betrifft dies ca. 130 Arten in Brandenburg und Berlin.

3.3 Vorgaben für die Kartierung mittelhäufiger Arten

Um die Bestände für das MTB zu schätzen, kam daher eine Methode zur Anwendung, die dieser Mittelstellung gerecht wird. Einige - z. B. auf Gewässer beschränkte - Arten wurden recht genau gezählt, andere Arten - wie z. B. mittelhäufige Siedlungsarten - wurden auf Probeflächen bzw. Linienzählungen erfasst und anschließend die Bestände für das MTB hochgeschätzt. Ziel war es, mit geringem Aufwand möglichst zuverlässig die Bestände einer der folgenden Häufigkeitsklassen zuordnen zu können: 1 BP, 2–3 BP, 4–7 BP, 8–20 BP, 21–50 BP, 51–150 BP, 151–400 BP, 401–1.000 BP, 1.001–3.000 BP, 3.001–8.000 BP, > 8.000 BP.

Bei vielen Arten kam man über ein gezieltes Aufsuchen der bekannten Vorkommen oder der am besten geeigneten Habitate zu einer verlässlichen Einstufung. Zusätzliche Zeit sollte dann für Arten aufgewandt werden, bei denen man vermutete, dass man beim Ergebnis im Grenzbereich zweier Häufigkeitsklassen landen würde.

Daten aus Kartierungen des Zeitraumes 2000 bis 2004 konnten im Bedarfsfall bei der Bestandsabschätzung berücksichtigt werden. Diese Regelung wurde aber für Brandenburg und Berlin bewusst nicht angewendet, um generell die aktuelle Verbreitungs- und Bestandssituation des Zeitraumes 2005-2009 zu dokumentieren.

Für die Bearbeitung eines durchschnittlichen MTB sollten 60-80 h Feldarbeit (möglichst verteilt auf 1-2 Jahre) eingeplant werden. Oft wurde aber ein deutlich höherer Zeitaufwand notwendig und dankenswerter Weise auch investiert. Der aufgewendete Zeitaufwand pro MTB für Brandenburg und Berlin ist der Tab. 14 zu entnehmen.

In Vorbereitung der MTB-Kartierung sollten die Bearbeiter sich mit der Verteilung und Ausdehnung der Lebensraumtypen vertraut machen und versuchen, im Hinblick auf die zu kartierenden Arten besonders individuenreiche Gebiete zu identifizieren (z. B. durch Recherche). Die Anteile von Grünland, Ackerland, Wald, Siedlungen, Sonderbiotopen (Moor, Heide, vegetationslose Flächen) sowie Sonderkulturen wurden vom Statistischen Bundesamt ermittelt und über den Landeskoordinator dem MTB-Verantwortlichen zur Verfügung gestellt.

Die Hauptkartierperiode war jährlich von März bis Juni. Bei einzelnen Arten waren jedoch ergänzende Kontrollen ab Februar (Eulen) bzw. im Juli (Reiherente, Baumfalke, Wespenbussard, Sperber, Neuntöter u. a.) sinnvoll. Für jede Art waren auf dem Erfassungsbogen Kriterien für eine Revierwertung angegeben. Es wurde jedoch empfohlen, sich alle für eine spätere Bestandsabschätzung hilfreichen Beobachtungen in den Karten zu notieren, somit auch für Arten, die nicht zu den bundesweit als mittelhäufig eingestuften Arten zählten. Insbesondere bei Arten, bei denen man sich unsicher war, ob sie auf dem MTB brüten, sollten alle auf die Art hinweisenden Beobachtungen notiert werden, um am Ende der Auswertung eine Entscheidung zum Brutvogelstatus treffen zu können.

Folgende Prioritätenliste sollte man während der Kartierungen beherzigen und seine Untersuchungsfläche nach folgenden Punkten bearbeiten:

 Angaben zum qualitativen Vorkommen der Arten (ja/nein; "festgestellt" in der Spalte Brutvorkommen des Meldebogens),

 sichere Einstufung möglichst vieler, vor allem aber der mittelhäufigen Vogelarten in die vorgegebenen Häufigkeitsklassen,

 ggf. Angaben zum genaueren oder genauen Brutbestand einzelner Arten in die Spalte "Bemerkungen" eintragen.

Wichtig war es, sich nicht mit der genauen Bearbeitung eines attraktiven Gebietes "zu verzetteln", sondern möglichst viele Eindrücke von allen Landschaftsbestandteilen des MTB zu sammeln. Genauere Zählungen sollten dann in den besonders artenreichen Lebensräumen erfolgen. Dazu sollten Routen in Wäldern (Schwerpunkt in Laub-Altholzbeständen), Siedlungen (v. a. Stadtkern, Gewerbegebiete, Häfen, Industriebrachen, Parks, Friedhöfe, Kleingärten, landwirtschaftlich geprägte Dörfer, Stadtgewässer), Grünland (feuchte Niederungen), Mooren und Heiden gewählt werden. Alle Stillgewässer und Sonderstandorte wie Kiesgruben oder Steinbrüche sollten annähernd vollständig kontrolliert werden. Die während der Kartierungen begangenen Routen sollten in eine Karte eingetragen werden, um den Überblick über den Stand der Bearbeitung und zu schließende Lücken zu behalten.

In einem MTB sollte nicht länger als zwei Jahre kartiert werden. Nach Abschluss der Kartierung wurden zuerst die qualitativen Auswertungen durchgeführt und alle auf dem MTB festgestellten Brutvogelarten im Meldebogen angekreuzt. Als Kriterium für den Brutvogel-Status galten artspezifisch vier verschiedene, im Meldebogen erläuterte Kriterien. Anschließend wurde die Anzahl der tat-

sächlich festgestellten Reviere der mittelhäufigen sowie weiterer bearbeiteter Arten eingetragen. Für die häufigen Arten waren Eintragungen nicht gefordert, aber natürlich wünschenswert. Aus anderen Quellen bekannt gewordene, zusätzliche Vorkommen sollten als Reviere "recherchiert" getrennt eingetragen werden. Dann erfolgte für alle mittelhäufigen Arten eine Abschätzung der Bestandsgrößen für das MTB in den o.g. Häufigkeitsklassen. Konnte der Bestand in einer engeren Spanne als in den Häufigkeitsklassen angegeben werden, so sollte dies unter "Bemerkungen" mitgeteilt werden. Neben dem ausgefüllten Meldebogen sollte auch eine Karte abgegeben werden, die die begangenen Routen dokumentiert, sowie eine Aufstellung des geleisteten Zeitaufwands.

3.4 Kriterien für die Bestandsabschätzungen

Bei der artspezifischen Häufigkeitseinstufung hing die Vorgehensweise bei den Kartierungen v. a. von der Häufigkeit und Verteilung der erfassten Arten ab. Zur Erleichterung der Bestandsschätzungen wurden folgende Hinweise gegeben.

Arten, für die die Schätzung weitestgehend auf den kartierten und recherchierten Beständen beruht

Einige der auf dem Erfassungsbogen der Kategorie "3" (mittelhäufige Arten) bzw. Kategorie "2" (seltene Arten bzw. Koloniebrüter) zugeordneten Arten sind deutschlandweit insgesamt eher selten und zumindest in einigen Bundesländern sind ihre Vorkommen nicht ausreichend bekannt. Sie sollten daher im Rahmen der Atlaskartierung "flächig" erfasst werden. Aufgrund ihres punktuellen Vorkommens und der teilweise starken Spezialisierung auf bestimmte Lebensräume sollte der weitaus größte Anteil (> 75 %) des Brutbestandes der folgenden Arten durch die Kartierungen nachgewiesen werden: Schwarzhalstaucher, Neozoen wie Kanadagans, Nilgans, Brautente und Mandarinente, sowie Wiesenweihe, Kranich, Flussuferläufer, Waldwasserläufer, Lachmöwe, Sturmmöwe, Sumpfohreule, Uferschwalbe, Grünlaubsänger, Raubwürger, Karmingimpel.

Arten, für die die Schätzung überwiegend auf den gezählten und recherchierten Beständen beruht

Die meisten mittelhäufigen Arten v. a. an Gewässern, in Feuchtgebieten oder Heiden treten inner-

Art		Brutvorkomme	en	200	gazint	100000000	lăufi	gkel	t (Re	vier	bzv	v. Bri	SMOOT	are)				and,
	Kriterium	Zeitraum	estgestellt	Methode	Anzahi Reviere bzw. Brutpaare	Anzahl Reviere		2-3	4.7	8-20	21-50	51-150 51-150	151-400	401-1.000	1.001-3.000	3.001-8.000	> 8.000	Bernerkungen (z.B. konkreter Bestand
Gebirgsstelze	1	01.04 30.06.		0		7.5												CE LIE
Bachstelze	1	01.05 30.06.	×	0	21						123							Jane S
Wasseramsel	L	01.03 30.06.		0														
Zaunkönig	1	01.04 30.06.	X	0	1,20	2												
Heckenbraunelle		01.04 30.06.	X	0	22						M							ALC: N
Alpenbraunelle		01.04 30.06.		0	THE PLANTAGE													
Rotkehlchen	T	01.05 30.06.	N/	0	=15-7													P2 = 1, E21 1
Sprosser	1	21.05 30.06.		•														
Nachtigall	1	21.05 30.06.	X	0	49							×						70-10
Blaukehichen	T	01.04 30.06.		0														
Hausrotschwanz	1	01.05 30.06.	2	0	71							X						71
Gartenrotschwanz	1	01.05 30.06.	X	0	22	-					X							15.66
Braunkehlchen	1	21.05 30.06.	N	0	5				V									mani-
Schwarzkehlchen	1	15.04 30.06.		0														III ATULL
Steinschmätzer	1	21.05 30.06.		0														DEBL
Steinrötel	1	01.05 30.06.		0														
Ringdrossel	1	01.05 30.06.		0	1	-												-
Amsel	1	01.03 20.05.	X	0														831116
Wacholderdrossel	1	01.05 30.06.	₩.	0	1		8											1
Singdrossel	1	01.05 30.06.	M	0														
Misteldrossel	1	01.04 30.06.	X	0	19						₩.							20-3
Feldschwirl	1	21.05 30.06.	X	0	1			M										
Schlagschwirl	1	21.05 30.06.		0														
Rohrschwirl	1	01.05 30.06.		0	10,10													THE REAL PROPERTY.
Seggenrohrsänger	1	21.05 30.06.		0	W.D.													att n
Schilfrohrsänger	1	01.05 30.06.		0														-
Sumpfrohrsänger	1	21.05 30.06.	B	0	8					123								
Teichrohrsänger	1	21.05 30.06.	W	0	23	3					M							DOU
Drosselrohrsänger	1	21.05 30.06.	×	0	50						X							50
Gelbspötter	1	21.05 30.06.	M	0	12						×							20-3
Orpheusspötter	1	21.05 30.06.		0						무								12.00
Sperbergrasmücke		21.05 30.06.	N	0	1			N										Sidle
Klappergrasmücke	1	01.05 30.06.	2	0			ᆜ	ᆜ		닏	님	님	ᆜ	무	님	片	무	-
Dorngrasmücke	118	21.05 30.06.	100	0		-	ᆜ	부		님	님	무	Η	님		부		100000
Gartengrasmücke		21.05 30.06.	Del	0			분	는		님	Η		片	님	Η	느		TO IN
Mönchsgrasmücke		01.05 30.06.	M	0				님		님	님	님	분	Η	님	블	Η	
Grünlaubsänger		21.05 30.06.	무	0		-	님	-	느	님	님	무	-	무	Η		片	TO THE
Berglaubsänger Weldlaubsänger	11	01.05 30.06.		0	F-	1	는	는	1	H			님	Η	1		片	6.
Waldlaubsänger	1	01.05 30.06.	R	0	55		H	는	一	片	-	×	-	=	1	는	무	60-10
Zilpzalp	1	10.04 30.06.	Na Na	0			님	一	는	片	1	1		는	는	1	분	130
Fitis Wistorgoldhöhnshan	1	21.05 30.06.	N IN	0	2.4	-		-	는	片	13	는		님	는		믐	
Wintergoldhähnchen Sommergoldhähnchen		01.05 30.06.		0	31	-	님	븜	믐	H		믐		믐	믐			20-3
Grauschnäpper		01.05 30.06.			15		금	믐	금	금				금	금	一	금	20-3
Zwergschnäpper			K		22	-	8	금	금	금	-	믐	-	금	금	금	금	1
Halsbandschnäpper Halsbandschnäpper		21.05 30.06.			1		2	1	二	금	금	1	H	금	1	1	금	1
Trauerschnäpper		A REAL PROPERTY AND ADDRESS OF THE PARTY AND A		$\overline{}$	74		1	1	=	H	금	N	-	H	H	1		80-10
Bartmeise		01.05 30.06.			77		금	금	금	금	一	7	一	금	H	7	금	00-70
Schwanzmeise			-		12		금	H	금	H	M	=	금	믐	H	금		20-3
Sumpfmeise		01.03 20.05.	X		29		H	H		H	N	H	H	-		H	H	20-0
Weidenmeise		01.03 20.05.					H	H	H	H	N	H	H	ö	H	T		-
Haubenmeise		01.03 20.05.	X		20		H	H	H	H		H	H	H	H		-	11100
Tannenmeise		01.03 20.05.						T	H									
Blaumeise		01.03 20.05.	X	0		-	H			F	F							770
Kohlmeise		01.03 20.05.					F	H				F					一	77.01
Kleiber		01.03 20.05.				-	H	H		F	H			H	=	금	H	Anjal n
Mauerläufer		01.05 30.06.		0		7	=	=	급		금	금	H	=		금	금	

Abb. 13: Beispiel einer Seite des vom MTB-Kartierer auszufüllenden Meldebogens.

Fig. 13: Example of a completed report form page submitted by a mapper.

halb eines MTB konzentriert nur an wenigen Stellen auf. Diese Lebensräume sollten während der Kartierung weitgehend kontrolliert werden, so dass der Großteil der Vorkommen direkt erfasst wurde. Bei der Bestandsschätzung konnten die Revierzahlen "aufgerundet" werden, um zu berücksichtigen, dass ein Teil besetzter Reviere bei den Kontrollen übersehen wurde bzw. dass ein kleinerer Teil z. B. des Gewässernetzes nicht kontrolliert werden konnte. Der direkt nachgewiesene Bestandsanteil sollte aber in der Regel über dem hinzu geschätzten Bestandsanteil liegen (> 50 %). Ausnahmen von dieser Regel waren bei den Wasservogelarten in einigen besonders gewässerreichen MTB möglich. Zu den nach diesen Vorgaben zu kartierenden Arten gehörten in der Agrarlandschaft (Acker- und Grünland):

Kiebitz, Bekassine, Uferschnepfe, Großer Brachvogel, Kuckuck, Steinkauz, Braunkehlchen, Sprosser, Blaukehlchen, Wacholderdrossel, Schlagschwirl, Ortolan;

in Trockenlebensräumen (Heiden, Brachland): Ziegenmelker, Wendehals, Heidelerche, Schwarz-

kehlchen, Steinschmätzer;

an Gewässern (Verlandungszonen):

Zwergtaucher, Haubentaucher, Höckerschwan, Graugans, Schnatterente, Krickente, Knäkente, Löffelente, Tafelente, Reiherente, Schellente, Rohrweihe, Teichralle, Blessralle, Wasserralle, Flussregenpfeifer, Eisvogel, Gebirgsstelze, Rohrschwirl, Drosselrohrsänger, Bartmeise, Beutelmeise;

in Wäldern:

Zwergschnäpper, Pirol;

in Siedlungen:

Schleiereule, Haubenlerche, Dohle.

Ähnliches galt für Arten, die große Reviere besitzen bzw. weit umherstreifen und daher naturgemäß nur in geringen Bestandsgrößen auf einem MTB auftreten können: Mäusebussard, Wespenbussard, Schwarzmilan, Rotmilan, Habicht, Sperber, Turmfalke, Baumfalke, Waldschnepfe, Waldkauz, Waldohreule, Sperlingskauz, Raufußkauz, Grauspecht, Grünspecht, Schwarzspecht, Mittelspecht, Kolkrabe, Fichtenkreuzschnabel.

Arten, für die in der Regel nur ein geringer Bestandsanteil direkt kartiert werden kann

Diese Arten können in ihren Lebensräumen weit verbreitet auftreten und sollten deshalb anhand von Teilerfassungen in ihren Gesamtbeständen abgeschätzt werden. Hier war also eine grobe "Berechnung" der Gesamtbestände erforderlich.

in der Agrarlandschaft (Acker- und Grünland): Rebhuhn, Wachtel, Wiesenpieper, Schafstelze, Nachtigall, Feldschwirl, Sperbergrasmücke, Neun-

töter, Grauammer;

an Gewässern (Verlandungszonen):

Schilfrohrsänger, Teichrohrsänger;

in Wäldern:

Hohltaube, Turteltaube, Kleinspecht, Misteldrossel, Waldlaubsänger, Trauerschnäpper, Schwanzmeise, Weidenmeise, Erlenzeisig, Gimpel;

in Siedlungen:

Türkentaube, Mauersegler, Rauchschwalbe, Mehlschwalbe, Gartenrotschwanz, Girlitz, Bluthänfling.

3.5 Weiteres

Für die Prüfung der eingegangenen Ergebnisse (Meldebögen, Karten) aller MTB wurde durch die ABBO für Brandenburg ein "Prüfteam" festgelegt (Ronald Beschow, Hartmut Haupt, Torsten Ryslavy), das in über 2.000 Freizeitstunden in drei Jahren die Ergebnisse aller MTB abprüfte. Zu den wesentlichsten Kontrollaufgaben gehörten:

- · Feststellen der Vollständigkeit der Unterlagen,
- · Plausibilitätskontrolle der Ergebnisse,
- · Tiefenprüfung der Arten / Bestände,
- · Durchführung ergänzender Datenrecherchen,
- Nachfragen beim Kartierer, Klärung einzelner Sachverhalte
- Dateneingabe in die zentrale ADEBAR-Datenbank.

Außerdem wurden für 34 weitere MTB, die nur Landesanteile zwischen 4 % und 50 % in Brandenburg besitzen, die konkreten Bestandsangaben für die brandenburgischen Anteile eingeholt bzw. recherchiert.

Bei der Datenrecherche wurden MTB-bezogen sowohl die Daten der zentralen Winart-Datenbank der Vogelschutzwarte bzw. der ABBO als auch die Daten des Monitorings häufiger Brutvogelarten (Linienkartierung) für die Jahre 2005-08 berücksichtigt. Sofern kein Datenabgleich mit Ergebnissen der Erstkartierung der SPA-Gebiete (Jahre 2005-2007) erfolgt war, wurde dies nachgepflegt.

Für die Saison 2009 wurde seitens der ABBO nochmals dazu aufgerufen, ggf. vorhandene Defizite auf den eigenen MTB zu reduzieren. Solche Defizite waren im Rahmen der Ergebnisprüfung insbesondere für die Eulenarten ersichtlich (Waldohreule, Waldkauz, Raufußkauz, Sperlingskauz, Schleiereule, Uhu), betraf aber auch andere Arten wie Rebhuhn, Waldschnepfe, Baumfalke, Wespenbussard, Wasserralle oder Teichralle.

Im Ergebnis wurden alle MTB in Brandenburg und Berlin bearbeitet, woran 158 MTB-Hauptbearbeiter sowie 154 MTB-Mitarbeiter, also insgesamt 312 Personen beteiligt waren!

Es wurden etwa 34.000 Stunden an Kartierzeit investiert, was einer durchschnittlichen Kartierzeit von 138 h/MTB entspricht.

Tab. 14: Übersicht über die Bearbeiter der einzelnen Messtischblätter (MTB) inklusive der Anteile von Brandenburg und Berlin sowie der geleisteten Kartierstunden. Name hinter MTB-Name = MTB-Hauptbearbeiter. *1 - Grenzblatt zu Polen, *2 - Grenzblatt zu Sachsen, *3 - Grenzblatt zu Sachsen-Anhalt, *4 - Grenzblatt zu Niedersachsen, *5 - Grenzblatt zu Mecklenburg-Vorpommern.

Table 14: Overview of the mappers of individual grid squares (MTB) including the proportion of the area in Brandenburg and Berlin and the number of mapping hours. *1 - border grid to Poland, *2 - border grid to Saxony, *3 - border grid to Saxony-Anhalt, *4 - border grid to Lower-Saxony, *5 - border grid to Mecklenburg-Western Pomerania.

Lfd. Nr.	MTB MTB-Name	Vorname	Name	Anteil BB/B in %	Größe in km²	Anzahl Kartier- stunden	Bemerkung
1	2448 Strasburg (Uckermark) Datenrecherche	Vogelschutzwarte	11	13,9	THE PARTY	*5
2	2449 Pasewalk	Datenrecherche	Vogelschutzwarte	4	4,9	AUTO TOTAL	*5
3	2547 Woldegk	Torsten	Blohm	15	18,2	>15	*5
4	2548 Lemmersdorf	Torsten	Blohm	80	97,9	>80	*5
		Dr. Günther	Heise				
	consultation to the contraction of the contraction	Helmuth	Schonert				
5	2549 Trebenow	Henry	Lemke	58	70,7	>80	*5
	Microscopes 1 Lines	Jens	Krüger				
6	2550 Brüssow	Henry	Lemke	30	36,2	>20	*5
		Dieter	Lückert				
7	2551 Löcknitz	Datenrecherche	Vogelschutzwarte	13	15,7	>12	*5
8	2638 Stepenitz	Frank	Vökler	48	58,8	>110	*5
ma Di	CENTER OF STREET	Britta	Rosan				
9	2639 Meyenburg	Datenrecherche	Vogelschutzwarte	39	47,9	>30	*5
10	2640 Fincken	Datenrecherche	Vogelschutzwarte	4	5		*5
11	2647 Fürstenwerder	Dr. Günther	Heise	83	101,8	>100	*5
		Dr. Werner	Mösch				Schware mil
		Dr. Peter	Wernicke				
id) r	relative that route in	Reinhard	Rusnak				
12	2648 Dedelow	Torsten	Blohm	100	122,7	>80	Grünspecht
13	2649 Prenzlau	Frank	Vökler	100	122,7	>185	be, Hidgienk
		Rainer	Schwarz				
		Torsten	Blohm				
		Helmut	Schonert				
ulsto		Kurt	Eilmes				
14	2650 Carmzow	Frank	Vökler	98	120,3	>180	*5
		Rainer	Schwarz				
		Torsten	Blohm				
1911/	- industribus rode it if it	Helmut	Schonert	historia.	Anks Asia	interfact	
15	2651 Storkow	Ulf	Kraatz	25	30,3	>15	*5
16	2652 Nadrensee	Hans-Jochen	Haferland	11	12,9	>10	*5
17	2735 Grabow	Matthias	Putze	20	24,8	>15	*5
18	2736 Dallmin	Frank	Vökler	35	42,5	>122	*5
	agent oute anatomizate 48	Dr. Klaus-Dieter	Feige	преп	remonn;	inger, len	Schlinomiz
19	2737 Berge	Matthias	Putze	75	92,2	133	*5
		Walter	Kintzel				
		Frank	Vökler				
	r Brezonderch Invaria Amir	Britta	Rosan				

20	2738 Putlitz	125,	Matthias	Putze	100	122,8	82	\$7.8485	-61
21	2739 Gerdshagen		Hartmut	Schröder	100	122,8	118	SATISTICS.	
22	2740 Freyenstein		Dr. Peter	Krägenow	78	96,1	118	*5	
			Antje						
			Sabine	Marquardt					
23	2741 Wredenhagen		Dr. Peter	Krägenow	58	71,5	167	*5	H
	101		AG Mönchshofer						
24	2742 Mirow			Vogelschutzwarte	15	17,9	duchowa	*5	The
25	2744 Wesenberg-Ahre				19	23,7	70.4	*5	
26	2745 Lychen		Norbert	Leichnitz	28.02	66,7	70	*5	
20	2743 Lychen		Norbert		Datenroo				
			Fredy						
			Fachgruppe	Templin					
27			Norbert	Leichnitz	78	96,4	>67	*5	
27	2746 Beenz		ACCORDANCE OF THE PARTY OF THE		100	122,8	104	W aree	-
28	2747 Boitzenburg		Bodo Wolf-Hasso	Giering Seybold	ALE:	122,0	104		
29	2748 Haßleben		Torsten	Blohm	100	122,8	>80		
			Norbert	Leichnitz					
30	2749 Potzlow		Simone	Müller	100	122,8	>63		
			Frank	Vökler					
			Helmuth	Schonert					
			Kurt	Eilmes				2978 Lin	
			Stephan	Hundrieser					
			Torsten	Blohm					
31	2750 Gramzow		Ulf	Kraatz	89	109,2	>150	*5	
32	2751 Penkun	_	Hans-Jochen	Haferland	73	89,9	>73	*5	
-	2751 Telikuli		Henry	Lemke					
33	2752 Gartz		Hans-Jochen	Haferland	54	66,4	>200	*1	Æ
55	2732 Gartz		Ulf	Kraatz					
34	2833 Dömitz			Vogelschutzwarte	8	10	>25	*4, *5	3
35	2834 Gorlosen			Vogelschutzwarte	30	36,8	>35	*5	- 0
36	2835 Boberow		Joachim	Bohg	75	92,8	>52	*5	1
	2836 Karstädt		Dr. Heinz	Litzbarski	100	123,2	161	2947 VI	- 8
37	2000 Karstadt		Dr. Bärbel	Litzbarski	Katurwas	shle	stablibe		
20	2027 Paole		Matthias	Putze	100	123,2	>43		
38	2837 Baek			Putze	100	123,2	99	2049 Gre	0
39	2838 Wolfshagen		Matthias	Alex	100	123,2	64	2950 Am	
40	2839 Pritzwalk		Uwe	Alex	100	123,2	66	PS 1500	.5
41	2840 Wittstock/Doss		Uwe		100	123,2	81	1902 (98)	- 2
42	2841 Dossow		Thomas	Hellwig	100	123,2	58	IW arns	1
43	2842 Flecken Zechlin		Bernd	Ewert	100	123,2	209	HOR TEOR	7
44	2843 Rheinsberg		Karl-Heinz	Jaensch	100	123,2		3058.Glb	- 1
45	2844 Fürstenberg/Ha		Silke	Oldorff	100	123,2	1/0		
			Adrian	Schmid-Breton					
	88		Tom	Kirschey	100	102.0		- Wins no	
46	2845 Bredereiche	(23.7	Paul	Sömmer	100	123,2	150	The state	- 0
47	2846 Gandenitz	5.60	Norbert	Bukowsky	100	123,2	210	WALL THE	
48	2847 Templin		Arno	Hinz	100	123,2	228		
			Ernst	Pries	DWU				

49	2848 Gerswalde	Ingo	Börner	100	123,2	240	of bits	
		Wolf-Hasso	Seybold					
		Arno	Hinz					
		Fachgruppe	Templin	2 Sun A			Fig.	
50	2849 Warnitz	Ulf	Kraatz	100	123,2	106		
51	2850 Passow	Ulf	Kraatz	100	123,2	>200	STAL WA	1
52	2851 Groß Pinnow	Ulf	Kraatz	100	123,2	127		
53	2852 Widuchowa	Hans-Joachim	Sadlik	26	.32,5	>250	*1	
		Ulf	Kraatz					
-	56.7 20 15	Hans-Jochen	Haferland	Pentreri		countilly!	2745 Lyc	
54	2933 Gusborn	Datenrecherche	0	7	8,3		*4	
55	2934 Lenzen	Datenrecherche	•	31	38,5		*4	
56	2935 Schnackenburg	Stefan	Jansen	62	76,6	195	*3, *4	
	THE PARTY AND THE	Justus	Maierhofer	Jundanik	97.0	300 XIII	3746 Ber	3
57	2936 Wittenberge N	Herbert	Schulz	99	122,3	158	*3	
		Falk	Schulz					
		Joachim	Gatz					
		Heinz	Klötzke					
		Karsten	Lange					
		Stefan	Jansen	Pearlt	11.5			
58	2937 Perleberg	Frank	Vökler	100	123,4	79	- 15	
59	2938 Lindenberg	Uwe	Alex	100	123,4	59	115	
60	2939 Vehlow	Anselm	Ewert	100	123,4	48		
61	2940 Blumenthal	Uwe	Alex	100	123,4	84		
		Thomas	Hellwig					
	ALL RIMERED P. P. R. C.	Torsten	Ryslavy	Hamedoc	III.A	simula	ziol len	
62	2941 Rägelin	Thomas	Hellwig	100	123,4	88		
63	2942 Neuruppin-Gühlen-Glienicke	Thomas	Hellwig	100	123,4	89	2750 Ga	
64	2943 Rheinsberg S	Hans-Jürgen	Gerndt	100	123,4	>98		
65	2944 Gransee	Jörg	Schwabe	100	123,4	>100	OC FERL	
66	2945 Mildenberg	Uwe	Alex	100	123,4	92	2854 Go	
67	2946 Hammelspring	Manfred	Bußejahn	100	123,4	68	2835 Bo	1
68	2947 Vietmannsdorf	Siegfried	Haase	100	123,4	95	2836 Ka	
69	2948 Friedrichswalde	Naturwacht	Schorfheide	100	123,4	>55		
	123.2 >43	Fachgruppe	Templin					
70	2949 Greiffenberg	Michael	Schmidt	100	123,4	116	2838 W	
71	2950 Angermünde	Winfried	Dittberner	100	123,4	670	2839 Pr	1
72	2951 Schwedt	Dieter	Krummholz	88	108,9	>100	*10.85	1
73	2952 Ognica	Dieter	Krummholz	9	10,5	48	*1	15
74	3036 Wittenberge	Datenrecherche	Vogelschutzwarte	22	26,7	>25	*3	7
75	3037 Bad Wilsnack	Stefan	Jansen	95	117,8	90	*3	1
76	3038 Glöwen	Uwe	Alex	100	123,7	74	2844, 60	8
	Li Dallaria	Thomas	Hellwig					
77	3039 Demerthin	Uwe	Alex	100	123,7	68		
78	3040 Kyritz	Matthias	Ewert	100	123,7	53	TRAS BA	
79		Wolfgang	Mädlow	100	123,7	133	DESCRIPTION OF THE PERSON OF T	1
		Anja	Dannecker		Control of the Contro			
		Uwe	Dommaschk					

				Bert	Jahnke				
				Marko	Kaiser				
				Dieter	Lehmann				
				Roland	Mascherek				
				Manfred	Miethke				
				Manfred	Pohl				
				Peter	Rafoth				
			126	Steffen	Schmieder				
				Dr. Karsten	Siems				
				Cindy	Stöckigt				
				Thomas	Eismann	Sudin	124,3	3142 Fehrhollin	35
80	3042 Net	uruppin		Thomas	Hellwig	100	123,7	117	
81		dow (Marl	k)	Rainer	Barthel	100	123,7	>90	
		98	124	Stephanie	Meisel				
				Maximilian	Bona				
				Martin	Ramoth				
				Maik	Nasdal				
				Andre	Jastrebow				
				Marcus	Wilcke				
				Jens	Looke				
				Markus	Starke				
				Philip	Weiß			3148 Ebenswalde	
				Theo	Fiala Fiala	Rainer		A diameter	
82	3044 Gro	ßmutz		Norbert	Wilke	100	123,7	>112	
				Steffen	Hollerbach	DroMartin	. 12 offich	3149 Pallicaberg/8	50
83	3045 Kle	ein-Mutz		Uwe	Rohtermundt	100	123,7	224	
				Paul	Sömmer	Andrews.	. 21.7	100000000000000000000000000000000000000	
84	3046 Zel	hdenick		Edgar	Zytur	100	123,7	114	
				Hans	Krüger	7,0000.1	124,6	ISOLUTION	
85	3047 Gro	oß Schönel	oeck	Heinz	Wawrzyniak	100	123,7	120	
				Rainer	Thiess				
				Andreas	Thiess	Simmor	W.	3150 Oderberg	8,0
86	3048 Joa	chimsthal		Dr. Jens	Möller	100	123,7	76	
				Holger	Gruß				
				Andreas	Reichling				
				Andreas	Thieß	Johnto Joseph	131,6	3239 Warning	35
87	3049 Ch		17 14 1	Dr. Martin	Flade	100	123,7	>150	
				Heinz	Wawrzyniak				
				Sarah	Fuchs				
				Manuel	Hirt senall				
				Stefan	Püchner				
				Heiko	Schumacher				
				Steffen	Hollerbach				
				Konrad	Schleicher	Henrik			
88	3050 Lu	now	124,31m	Angela	Helmecke	92	114,2	>65 *1	
				Dr. Jochen	Bellebaum				
				Dr. Martin	Flade				
				Ulf	Kraatz				

89	3051 Czachów	Angela	Helmecke	6	7,5	14	*1	
		Dr. Jochen	Bellebaum					
		Simone	Müller					
100		Heinz	Wawrzyniak	s bandos				
90	3137 Werben (Elbe)	Datenrecherche	0	8	9,4	>5	*3	
91	3138 Havelberg	Datenrecherche		20	24,6	>15	*3	
92	3139 Breddin	Klaus	Tauchert	69	85	99	*3	
93	3140 Neustadt (Dosse)	Anselm	Ewert	100	. 124	>85		
94	3141 Wildberg	Daniel	Meisel	100	124	>63		
		Uwe	Wichmann	Cimty				
95	3142 Fehrbellin	Stefan	Fischer	100	124	60		
		Henrik	Watzke					
	7934 Schmidtleiburg (LEE)	Jürgen	Schindler	Rainfee	76,6 (3	teldPirol.	n13,510	- 1
96	3143 Wustrau-Alfriesack	Thomas	Hellwig	100	124	89		4
97	3144 Löwenberg	Prof. Dr. Hartmi		100	124	>136		
		Michael	Zerning	dinam				
98	3145 Nassenheide	Hans-Werner	Schmidt	100	124	>228		
		Hans	Krüger	sabask	0.40			
99	3146 Liebenwalde	Uwe	Alex	100	124	85		
100	3147 Zerpenschleuse	Dr. Jens	Möller	100	124	81		
	A 10 Pl	Andreas	Riechling	ziotisi//-				- 6
101	3148 Eberswalde	Heinz	Wawrzyniak	100	124	>80		
		Rainer	Thieß					
100	AND THE PARTY TAKES	Andreas	Thieß	Trestovi	473,4		5044 Gro	32
102	3149 Falkenberg/Mark	Dr. Martin	Flade	100	124	>136		
		Heinz	Wawrzyniak					
		Andreas	Reichling					1
		Simone	Müller					
		Lothar	Grewe					
		Thomas	Grewe					
102	2150 01 1	Marco	Just	19914	444.4	- 71		
103	3150 Oderberg	Simone	Müller	89	110,5	120	*1	
101	2151 0 1 1	Martin	Müller	(BIII)(I)		Manuella	sel BiOt	108
104	3151 Cedynia	Martin	Müller	8	9,9	7	*1	
105	2220 W	Simone	Müller	elmilion's		100		
105	3239 Warnau	Johann-Joachim		69	86,4	>79	*3	
		Peter	Haase					
		Günter	Hübner					
100	2240 PL:	Horst	Scharnbeck	Samb	10,5	- (8)	Thursday.	
106	3240 Rhinow	Peter	Haase	100	124,3	50	3	
107	3241 Friesack	Burghart	Fedtke	100	124,3	271	13	
108	3242 Königshorst	Heiko	Menz	100	124,3	>150		
109	3243 Linum	Stefan	Fischer	100	124,3	>100		
110	2244 77	Henrik	Watzke	DiffWhich	1777	68		
110	3244 Kremmen	Dr. Christian	Löwe	100	124,3	166		
		Rainer						
		Dieter		Dr. Marti				
111	3245 Oranienburg	Dr. Werner	Mösch	100	124,3	296		

	Willi	Recker					
	Wolfgang	Harbig					
	Dr. Ilse	Junghahn					
	Rainer	Süß					
	Herr	Honig					
	Heidemarie	Näther					
	HJ.	Rohde					
	Siegfried	Behrend					
	Norbert	Jänicke					
	Herr	Paulick					
Wandlitz	Uwe	Alex	100	124,3	80		
Biesenthal	Michael	Treptow	100	124,3	>44		
124.6 482	Klaus	Hilse					
	Michael	Schünemann					
	Achim	Christians					
	Uwe	Lecoutre					
	André	Hallau					
3 Velchow	Heinz	Wawrzyniak	100	124,3	51		
VEICHOW	Rainer	Thieß	Wunnecke				
	Andreas	Thieß					
Heckelberg	Horst	Lehmann	100	124,3	126	JSSI Ner	16
neckeibeig	Brigitte	Lehmann	Rainer	A. 10. 10. 10.			
	Lothar	Grewe					
	Thomas	Grewe					
) Bad Freienwalde (Oder)	Frank	Grasse	100	124,3	148	1 500	
Neulewin	Helga	Bolz	87	108,3	>70	*1	133
2 Ortwig	Helga	Bolz	17	21,7	>70	*1	14
) Schollene	Jürgen	Seeger	69	86,5	>75	*3	
) Rathenow	Dr. Torsten	Langgemach	100	124,6	150		
) Kathenow	Gudrun	Hübner	r saisti				
	Günther	Hübner					
	Matthias	Putze					
	Rene	Riep					
I. Vanakanan	Dr. Heinz	Litzbarski	100	124,6	>80	Lo I H	-
Nennhausen	Dr. Bärbel	Litzbarski	(larg				
) D - 1'	CALLED THE STREET	Fischer	100	124,6	>77		
2 Paulinenaue	Stefan	Watzke	Tarsten	,			
	Henrik	Schreiber	100	124,6	>200		
3 Nauen	Horst	Dürr	high	121,0			
	Tobias						
Sehijakkiji KPSI	Heiko		100	124,6	61		
4 Bötzow	Michael	Zerning	100	124,6	164		0
5 Henningsdorf	Dr. Klaus	Witt	AleM	121,0			
	Frank	Sieste					
	Karl-Heinz	Sass		124.6	500		
6 Berlin-Buchholz				124,0	500		
6 B	Berlin-Buchholz	Gerlin-Buchholz Roland Claus Peter	Berlin-Buchholz Roland Lehmann Claus Pakull Peter Pakull	Berlin-Buchholz Roland Lehmann 100 Claus Pakull Peter Pakull	Berlin-Buchholz Roland Lehmann 100 124,6 Claus Pakull Peter Pakull	Berlin-Buchholz Roland Lehmann 100 124,6 500 Claus Pakull Peter Pakull	Berlin-Buchholz Roland Lehmann 100 124,6 500 Claus Pakull

			Hartmut	Höft			34 .		
			Derk	Ehlert					
			Dr. Dieter	Köhler					
			Prof. Dr. Stefan	Brehme					
			Winfried	Otto					
			Andreas	Ratsch					
127	3347 Bernau		Werner	Schulz	100	124,6	92	13	
			Dr. Sonja	Massow		124			
	the exchange of the		Bernd	Schulz					
128	3348 Werneuchen		Werner	Schulz	100	124,6	85		
			Dr. Sonja	Massow					
		12451	Bernd	Schulz	Michael		deding		
129	3349 Prötzel		Werner	Schulz	100	124,6	82		
			Dr. Sonja	Massow					
			Bernd	Schulz					
			Klaus	Jänsch					
			Jeff	Herres					
			Ulrich	Tigges					
			Wunnecke	Langhammer	Kafilit	128	85	=1.1	
130	3350 Reichenow		Oliver	Büxler	100	124,6	>100		
131	3351 Neutrebbin		Martin	Fiddicke	100	124,6	>500	1249 Hec	ĉΙ
	train Macamakar		Rainer	Fiddicke	Brighte	134	>80		
132	3352 Letschin		Simone	Müller	86	107,5	>115	*1	
			Thomas	Förder					
		1044	Hartmut	Haupt	Himil	de (Oller)	Polenta	3250 Bad	16
133	3353 Genschmar	1.800	Hartmut	Haupt	19	23	99	*1 1858	NI.
134	3439 Milow		Matthias	Putze	91	113,7	>91	*3	41
			Heino	Kasper					
			Uwe	Taege					
			Heike	Taege					
			René	Riep					
			Günther	Hübner					
			Gudrun	Hübner					
	A LONG CORP.	0.451	Andrè	Kabus	Dr. Heinz	9,9	asspirate	3341 Jile	[2]
135	3440 Premnitz		Uwe	Alex	100	124,9	165		
			Thomas	Hellwig					
			Torsten	Ryslavy					
la series	2005	124,6	Torsten	Slomka	Horat		Tital	3343 Nat	23
136	3441 Garlitz		Birgit	Block	100	124,9	>250		
137	3442 Tremmen		Manfred	Kolbe	100	124,9	212		
			Thomas	Hellwig	Toliti@134				
	SAU KAOuglalest	124.6	Torsten	Ryslavy	Dr.9Glas-	134,3 3	nobelgislar	3145 He	115
138	3443 Wustermark		Maik	Jurke	100	124,9	>156		
			Tobias	Dürr					
			Günter	Lohmann					
200.000			Klaus	Thiele	Claus		-,31		
139	3444 Falkensee		Michael	Zerning	100	124,9	110		
			Tobias	Dürr		0			

140	3445 Berlin-Spandau	Frank	Sieste	100	124,9	152	3541 En	151
		Clemens	Handke					
		Wilfried	Schreck					
		Martin	Semisch					
		David	Conlin					
141	3446 Berlin-Mitte	Werner	Schulz	100	124,9	178		
		Prof. Dr. Stefan	Brehme					
		Dr. Sonja	Massow					
		Jens	Scharon					
		Michaela	Schöneberg					
		Bernd	Schulz					
		Waltraut	Zoels					
		Helmut	Zoels					
		Christoph	Schaaf	Maile		nia	3543 Ke	53
142	3447 Berlin-Marzahn	Jens	Scharon	100	124,9	326		
		Achim	Nietsch					
		Christiana	Otto					
		Wolfgang	Reimer					
		Bernd	Steinbrecher					
		Dr. Jürgen	Schäffner	De Klaus	trobin	din-Zehle		35
143	3448 Altlandsberg	Bernd	Steinbrecher	100	124,9	>188		
	36d7 Zeuthen	Heidi	Stoll	Control	125.4	125	4	
144	3449 Strausberg	Frank	Küchler	100	124,9	375		
		Gerd	Haase					
		Tobias	Seyfarth					
		Gerlinde	Türschmann					
		Horst	Türschmann					
		Sebastian	Kiesel	in himself	1-125,4	3.09	1684	150
145	3450 Müncheberg	Andreas	Koszinski	100	124,9	80		
126	365) Briesen (Mark)	Dr. Jörg	Hoffmann					
		Jörg	Leue					
		Helmut	Mittelstädt					
		Franco	Ehlert	Lother				
146	3451 Neuhardenberg	Hartmut	Haupt	100	124,9	188		
178	3653 Frankfazr (Oder)	Dr. Wulff	Schick	General	46,1		CENT .	
147	3452 Seelow	Hans-Peter	Grätz	100	124,9	- 57		
		Doris	Grätz					
180	3740 Wollin	Dieter	Knack	Beend	125,7	248		
148	3453 Küstrin-Kietz	Hartmut	Haupt	72	89,7	149	*1	
149	3539 Schlagenthin	Datenrecherche		18	22,5	>10	*3	- OX
150	3540 Pritzerbe	Bodo	Rudolph	100	125,1	>81		
		Thomas	Hellwig					
		Torsten	Ryslavy					
		Cordula	Schulze					
		Jens	Neuling					
		Heino	Kasper					
		Günter	Hesse					
		Horst	Schmidt					

151	3541 Brandenburg a.d. Havel	Dr Johannes	Naacke	100	125,1	267	145 Berl	- 10
131	5541 Brandenburg a.d. Haver	Cordula	Schulze	100	125,1	30/		
		Jens	Neuling					
		Günter	Hesse					
		Dr. Ch.	Müller					
		Uwe	Alex					
		Thomas	Hellwig					
		Torsten	Ryslavy		,			
		Torsten	Slomka					
152	3542 Groß Kreutz	Uwe	Alex	100	125,1	>130		
.05.0		Thomas	Hellwig	lenst .	123,1	7150		
		Torsten	Ryslavy					
		Torsten	Slomka					
153	3543 Ketzin	Maik	Jurke	100	125,1	90		-0
	ASJ 9.601	Bert	Jahnke	100	123,1	90		
154	3544 Potsdam-Nord	Michael	Zerning	100	125,1	>130	IIOO VEEC	- 200
	TO THE TOTAL PROPERTY OF THE PARTY OF THE PA	Bert	Jahnke	100	123,1	>150		
		Steffen	Schmieder					
		Tilmann	Disselhoff					
155	3545 Berlin-Zehlendorf	Dr. Klaus	Witt	100	125,1	124		
	3546 Berlin-Neukölln	Jürgen	Herrmann	100	125,1	>167	3448 AR	FE
		Gunter	Berstorff	Ilieit	125,1	2107		
		Lothar	Gelbicke					
		Ingrid	Gelbicke					
		Bernd	Ratzke					
		Rainer	Altenkamp					
157	3547 Berlin-Köpenick	Bernhard	Schonert	100	125,1	416	132	16
		Bernd	Steinbrecher					
		Oliver	Häusler					
		Dr. Regina	Eidner					
		Otto	Bardella					
158	3548 Rüdersdorf b. Berlin	Toni	Becker	100	125,1	104		
		Lothar	Reckin					
		Rainer	Machnik					
		George	Majumder					
159	3549 Herzfelde	Toni	Becker	100	125,1	>235	3452 See	147
		Michaela	Schöneberg					
		Bernd	Heuer					
-		Franco	Ehlert				3453 Km	
60	3550 Beerfelde	Franco	Ehlert	100	125,1	>127	3539 5ch	149
161	3551 Heinersdorf	Dr. Wulff	Schick	160	125,1		3540 Pri	150
		Hartmut	Haupt					
62	3552 Alt- Zeschdorf	Hartmut	Haupt	100	125,1	183		
63		Joachim	Becker	51	63,8	214	*1	
64		Elke	Schmidt	25	31	>30	*3	
65		Kai	Deutschmann	100	125,4	>83		
	414 Fallemere . 3	Bodo	Rudolph		144.9			
		Thomas	Hellwig					

166	3641 Brandenburg a.d. Havel-Göttin	Gertfred	Sohns	100	125,4	>68	
		Cordula	Schulze				
		Jens	Neuling				
		Bodo	Rudolph				
	3946 Papility	Uwe	Alex	March	126.5	231	
167	3642 Lehnin	Dr. Beatrix	Wuntke	100	125,4	>150	
		Gertfred	Sohns				
		Bodo	Rudolph				
		Tobias	Dürr				
	125,7 99	Torsten	Ryslavy	Plating	- 6	749 Storkow	E 8
168	3643 Werder (Havel)	Günter	Kehl	100	125,4	84	
20	1949 Schlepfile 5.251	Ulrich	Hein	turk@04	7:126.5	751 Großflietz	E 1
169	3644 Potsdam	Wolfgang	Mädlow	100	125,4	111	
		Dr. Karsten	Siems	2000001	126,3	185	
70	3645 Großbeeren	Dr. Rainer	Mönig	100	125,4	180	
		Heinz	Horn dated				
		Wilfried	Preiß	Josephim			
71	3646 Blankenfelde	Marian	Gercken	100	125,4	200	
		Lothar	Henschel				
		Richard	Klauß				
		Ilona	Boesel	Drittersen	126,3	839 Reppinichen	E 2
72	3647 Zeuthen	Bernd	Ludwig	100	125,4	125	
		Volker	Hastädt				
		Tobias	Teige	Norbeit		N2 Britch	E 8
173	3648 Wernsdorf	Lothar	Reckin	100	125,4	179	
174	3649 Spreenhagen	Bernd	Heuer	100	125,4	>100	
	126 Tyblesell (£08	Toni	Becker	Peter c	84 h	obasicione Ribbis	8 0
175	3650 Fürstenwalde/Spree	Horst	Pawlowski	100	125,4	109	
		Hartmut	Haupt	Peter			
176	3651 Briesen (Mark)	Bernd	Steinbrecher	100	125,4	344	
		Heidi	Stoll	Ungo		346 Wünsdorf	6-51
177	3652 Jacobsdorf	Wolfgang	Dominiak	100	125,4	>92	
		Joachim	Becker				
		Werner	Weiß	Drifffacia	12/08/10	Markett Boo	1 1
178	3653 Frankfurt (Oder)	Werner	Weiß	37	46,1	>100 *1	
		Fachgruppe	Frankfurt	Thought		The Separate	
179	3739 Ziesar	Elke	Schmidt	42	53	>35 *3	(,)
180	3740 Wollin	Bodo	Rudolph	100	125,7	>48	LIT
181	3741 Golzow	Bodo	Rudolph	100	125,7	82	8 8
182	3742 Damelang-Freienthal	Bodo	Rudolph	100	125,7	>72	
	126 86	Andreas	Krüger				
		Martin	Grimm	Doris			
183	3743 Beelitz	Peter	Schubert	100	125,7	94	6 0
184	3744 Wildenbruch	Heinrich	Hartong	100	125,7	>176	
		Dr. Lothar	Kalbe				
		Dr. Karsten	Siems				
		Peter	Schubert				
		Manfred	Prochnow				

185	3745 Trebbin	Wolfgang	Püschel	100	125,7	201		
100	2746 7	Ulrike	Häusler	Mulans)				
186	3746 Zossen	Lothar	Henschel	100	125,7	297		
		Bernd	Ludwig					
1112000	The second secon	Marian	Gercken	OWU	1202200	-		
187	3747 Königs Wusterhausen	Bernd	Ludwig	100	125,7	197		
		Dr. Gisela	Deckert					
		Volker	Hastädt	Horlo	2	5165		
188	3748 Friedersdorf	Volker	Hastädt	100	125,7	>75		
189	3749 Storkow	Hartmut	Haupt	100	125,7	99		
190	3750 Bad Saarow-Pieskow	Hartmut	Haupt 1	100	125,7	98	Men Wen	. 88
191	3751 Groß Rietz	Hartmut	Haupt	100	125,7	136		
192	3752 Müllrose	Peter	Thiele	100	125,7	93		
		Jürgen	Fetsch					
	1254 180	Joachim	Becker	Dr. Rainer				
193	3753 Brieskow-Finkenheerd	Hans-Jürgen	Fetsch	85	106,9	148	*1	
		Joachim	Becker					
		Peter	Thiele					
194	3754 Aurith	Andreas	Stein	15	18,7	51	*1	
		Günter	Schulze					
195	3839 Reppinichen	Dr. Carsten	Hinnerichs	49	63,4	>40	*3	
196	3840 Görzke	Dr. Carsten	Hinnerichs	100	126	100	3647 Zent	72
197	3841 Belzig	Dieter	Henning	100	126	154		
198	3842 Brück	Norbert	Eschholz	100	126	68	10-11-	
		Constanze	Reimann					
199	3843 Wittbrietzen	Peter	Schubert	100	126	82	3649 Spre	74
200	3844 Hennickendorf	Peter	Schubert	100	126	84		10
201	3845 Wolterdorf	Wolfgang	Suckow	100	126	181	3650 Piter	181
		Peter	Schubert					
		Ingo	Richter					
202	3846 Wünsdorf	Ingo	Mertens	100	126	110		
		Wolfgang	Suckow		1231	Tindool		
203	3847 Teupitz	Dr. Gisela	Deckert	100	126	75	THE STATE OF THE S	
204	3848 Märkisch Buchholz	Dr. Gisela	Deckert	100	126	75		
205	3849 Alt-Schadow	Frank	Schröder	100	126	204	3653 Print	1837
	2017 Int ochadon	Thomas	Noah	100	120	201		
206	3850 Kossenblatt	Hartmut	Haupt	100	126	100	MATE STATE	1277
207	3851 Beeskow	Hartmut	Haupt	100	126	110	Last race	ARI
208	3852 Grunow	Hans-Peter	Grätz	100		98	Lan tiere	100
200	JOJE GIUHOW	Doris	Grätz	100	126	78		
209	3853 Eisenhüttenstadt	Hans-Peter		AVINORNIA	126	06	HUR STRYC	101
209	5055 Eisemiuttenstaut		Grätz	100	126	86		
210	3854 Eisenhüttenstadt-Ost	Doris Hans Pater	Grätz	nimal/	10.1	20	¥1	-
210	3034 Eisennuttenstadt-Ost	Hans-Peter	Grätz	15	19,1	38	*1 (15)	
211	2040 Mada	Doris	Grätz	datnisti	00.	on dealers	NEW PARK	981
211	3940 Medewitz	Dr. Carsten	Hinnerichs	64	80,6	83	*3	
212	3941 Radigke	Kai	Deutschmann	97	122,7	54	*3	
213	3942 Niemegk	Dr. Carsten	Hinnerichs	98	124,1	114	*3	
214	3943 Treuenbrietzen	Peter	Schubert	100	126,3	>85		

215	3944 Kloster Zinna	Torsten Dr. Susanne	Ryslavy Oehlschlaeger	100	126,3	>181	
216	2045 T. 1	IA STORES CONTRACTOR CONTRACTOR		100	126.2	>158	
216	3945 Luckenwalde	Torsten	Ryslavy	100	126,3	>150	
	20.46 P15	Dr. Susanne	Oehlschlaeger Suckow	100	126.2	231	DE POUP EZ
217	3946 Paplitz	Wolfgang			126,3	231	
		Torsten	Ryslavy				
		Dr. Susanne	Oehlschlaeger	100	126.2	120	-
218	3947 Baruth (Mark)	Manfred	Schultze	100	126,3	120	AND AND OR
219	3948 Oderin	Harald	Schneider		126,3	>125	
		Toni	Becker				
		Thomas	Noah	blowgal	10/ 2	. 220	
220	3949 Schlepzig	Thomas	Noah	100	126,3	>220	ini opin, al
221	3950 Groß Leuthen	Frank	Schröder	100	126,3	266	13 AME UC
222	3951 Trebatsch	Hartmut	Haupt	100	126,3	165	
263	4347 Doberlag Kuchhain	Hagen	Deutschmann	1001	- IDA	7.24	
223	3952 Groß Vuckrow	Torsten	Spitz	100	126,3	>93	
		Nico	Brunkow				
		Steffen	Kahlisch				
		Hagen	Deutschmann				
		Hartmut	Haupt	Renald			
224	3953 Neuzelle	Hans-Peter	Grätz	100	126,3	96	
		Doris	Grätz	Diomas			8
225	3954 Wellmitz	Hans-Peter	Grätz	43	57	65	*1 RH SI
		Doris	Grätz	Hans-Peter		- 1	18 - 4152 Pei
226	4041 Straach	Datenrecherche	Vogelschutzwarte	8	10,3	>5	*3
227	4042 Zahna	Datenrecherche	Vogelschutzwarte	16	20,6	>15	*3
228	4043 Blönsdorf	Wolfgang	Püschel	66	84	122	*3
229	4044 Jüterbog	Heike	Schulze	99	125,5	77	*3
		Friedrich	Eidam	Ronald			
230	4045 Markendorf	Dr. Heinz	Litzbarski	100	126,6	84	
		Dr. Bärbel	Litzbarski	Willleman	122,4"	>29%	
231	4046 Petkus	Hans-Peter	Grätz	100	126,6	84	
		Doris	Grätz	Mass		petinu	90 4245 Kol
232	4047 Golßen	Peter	Schonert	100	126,6	>200	\$246 Sch
233	4048 Schönwalde	Harald	Schneider	100	126,6	>86	
		Peter	Schonert				
		Katharina	Illig				
		Arnulf					
234	4049 Lübben/Spreewald	Thomas	Noah	100	126,6	>200	in 3 4348 Cm
2/1	4445 Fillenberg/Files	Steffen	Hollerbach				
		Silvio	Herold				
		Frank	Schröder				
	74227 W 1 1 1	Thomas	Noah	100	126,6	>109	
235	4050 Straunitz	TITALING			126,6	80	
	4050 Straupitz	Hagen	Deutschmann	100	120,0	00	
235 236 237	4051 Lieberose	Hagen Hagen	Deutschmann Deutschmann	100			
		Hagen	Deutschmann	100	126,6	83	
236	4051 Lieberose					83	

238	4053 Pinnow		Karl-Heinz Peter	Huschga Polleschner	100	126,6	61		
			Rudolf	Schmidt					
239	4054 Guben		Rudolf		27	33,6	>43	*1	-
-	100.1 000011		Karl-Heinz	Huschga	Wolfering	33,0		3946 Pap	
			Detlef	Schöley					
			Werner						
			Wolfgang	Zyrus					
240	4144 Linda (Elster)	1.16.3		Vogelschutzwarte	29	36,4	>15	*3	00
241	4145 Schönewalde		Ralf	Weber	100	126,9	66		
			Ingwald	Kropek		125.7	98		
242	4146 Dahme	Last	Ralf	Weber	100	126,9	63	3949 Schi	020
243	4147 Uckro	Lati	Monika	Gierach	100	126,9	526	3950 Gro	10
			Katharina	Illig					
			Peter	Schonert					
244	4148 Luckau	126;3	Katharina	Illig	100	126,9	175	3952 Gen	123
245	4149 Lübbenau/Spre	eewald	Wolfgang	Köhler	100	126,9	>231	9.52	
246	4150 Burg		Harald	Plaschna	100	126,9	>145		
	754 Aurith		Dr. Reinhard	Möckel		18.7			
			Ronald	Beschow					
			Wolfgang	Köhler					
			Thomas	Noah					
247	4151 Werben	52	Dr. Detlef	Robel	100	126,9	113	3954 Wel	125
248	4152 Peitz		Hans-Peter	Krüger	100	126,9	>84		
			Heinz						
			Günter	Konzack †					
			Ralf	Zech					85
			Bernd	Litzkow					
			Ronald	Beschow					
249	4153/54 Groß Gastrose	126,8	Ralf	Zech	74	94	88	*12506	083
			Waldemar	Kozlowski					
			Christina	Grätz					
250	4245 Kolochau		Ralf	Weber	98	124,3	62	*3	
251	4246 Schlieben	durs!	Ralf	Weber	100	127,1	61	4047 Gol	583
252	4247 Walddrehna	iztuń	Volker	Löschner	100	127,1		4048 Sch	888
			Katharina	Illig					
			Peter	Schonert					
			Dr. Reinhard	Möckel					
253	4248 Crinitz	126,6	Helmut	Donath	100	127,1	108	50.1 RF01	234
			Frank	Raden					
254	4249 Calau		Gabriele	Wodarra	100	127,1	63		
			Jörg	Nevoigt					
			Katharina	Illig					
			Siegfried	Bernd					
			Dieter	Mudra					
			Olaf	Niepraschk					
1	42 Namenta		Daniela	Drechsler					
255	4250 Vetschau		Ronald	Beschow	100	127,1	>124		

		Wolfgang	Albrecht				
		Sven	Rasehorn	Устист			
256	4251 Cottbus-West	Sven	Rasehorn	100	127,1	160	
	Allgeniëlnes (52)	Nabu-Ortsgruppe	Kolkwitz	unglam?	OLAL (BW	a) wisoub	also di en se
257	4252 Cottbus-Ost	Hans-Rüdiger	Schaefer	100	127,1	>131	
m.F	olgenden werden die Ergel	Kathrin	Gorn	Hello			
258	4253 Forst (Lausitz)	Bernd	Litzkow	96	122,1	233	*1
259	4254 Brody	Bernd	Litzkow	4	5,1	24	*1
260	4344 Züllsdorf	Datenrecherche	Vogelschutzwarte	38	48,1	>35	*3
261	4345 Herzberg/Elster	Dieter	Lehmann	100	127,4	151	
		Bernd	Hensel				
		Franz	Pauliuk				
		Matthias	Krüger	answelle.	eklasse/	Anzahl	MTB
262	4346 Schilda	Gunter	Ober	100	127,4	79	RAR-Hauf
263	4347 Doberlug-Kirchhain	Karl-Heinz	Krengel	100	127,4	94	
nz	elnen MTB angegebenen.	Sven	Lange	Gert			
264	4348 Finsterwalde	Adolf	Weber	100	127,4	193	
		Frank	Raden				
		Eckhardt	Müller				
ine	brittenden Bestandszahi	Harri	Ruben	Hedran	ormanian	Actues	LUIC KUITEL
265	4349 Göllnitz	Frank	Raden	100	127,4	>114	
		Wolfgang	Seltmann				
		Timo	Schneider				
		Reinhard	Möckel				
		Rudi	Pohlau				
		Ingo	Erler	allofation	die darg	estellten	Index-Tren
266	4350 Altdöbern	Wolfgang	Seltmann	100	127,4	89	ogelasten,
267	4351 Drebkau	Werner	Hansel	100	127,4	>233	
		Ronald	Beschow	Vitaggite	r beteilig	ama m	d mit den M
268	4352 Sellessen	Ronald	Beschow	100	127,4	>182	Pamerstop
269	4353 Döbern	Ronald	Beschow	100	127,4	>292	
		Bernd	Litzkow				
		Fred	Neumann				
		Werner	Hansel				
		Dr. Reinhard	Möckel	house Hill.	die Reel	erkarila	reina mode
270	4354 Forst (Lausitz) -	Fred	Neumann	52	65,6	>149	*1
	Groß Bademeusel	Ronald	Beschow				
		Werner	Hansel				
		Dr. Reinhard	Möckel		1995-201	io bisan	M. freehom
271	4445 Falkenberg/Elster	Wolf-Ekkehard	Hübner	88	112,6	59	*2
		Dieter	Lehmann				
		Dorothea	Wirsig		Man.		
272	4446 Bad Liebenwerda	Tino	Gärtner	100	127,7	107	U de Lacte
273	4447 Rückersdorf	Uwe	Albrecht	100	127,7	>150	M. mala
	1-19 (SELECTION SING 289)	Frank	Raden				
274	4448 Lauchhammer-Grünewalde		Raden	100	127,7	105	70 King 42
	1.10 sate manufactor of the state	Timo	Schneider		Probles		

		Klaus	Uhl						
		Werner Karlheinz	Blaschke						
275	4440 CGLW		Krengel	100		thus-West		42	30
2/5	4449 Senftenberg-West	Frank	Raden	100	127,7				
		Timo	Schneider						
		Heiko	Michaelis						
		Reinhard	Möckel						
		Rudi	Pohlau						
		Ingo	Erler	Datengecher	36.4		44 Zgsl		08
276	4450 Senftenberg	Heiko	Michaelis	87	111,4	123	*2		
		Prof. Dr. Stefan	Brehme	Bernd					
277	4451 Welzow	Dr. Reinhard	Möckel	67	85,8	82	*2		
		Jürgen	Richter						
	- 85 AGL 1	Heiko	Michaelis	Contex		sbli	46.5ch	Üke	53
278	4452 Spremberg	Ronald	Beschow	59	74,8	136	*2		
		Gert	Emmrich						
	140 Linksoff Sprachille	Siegfried	Krüger	Adolfor	126,9	stermilde	48 Fin	43	3-8
279	4453 Weißwasser	Ronald	Beschow	37	47	79	*2		
280	4454 Bad Muskau	Ronald	Beschow	11	14	68	*2		
		Fred	Neumann	Inail					
281	4545 Mühlberg/Elbe	Eberhard	Weber	70	96,3	75	*2		
		Tino	Gärtner						
		Uwe	Albrecht						
15 3	152 Prote 1	Hans-Jürgen	Klein	Reinfrant	126,9	>84			
282	4546 Gröditz	Hans-Jürgen	Klein	70	89,4	>120	*2		
		Dr. Peter	Kneis						
	125,4 89	Bernd	Gründemann	-gaingiloW		döbern		4	
283	4547 Elsterwerda	Peter	Müller	99	127,1	55	*2	N.	08
		Uwe	Albrecht						
		Gerald	Göttlicher						
	127.4 >292	Siegfried	Müller						
284	4548 Lauchhammer-Grünewalde	Frank	Raden	100	128	105			
		Timo	Schneider						
		Ingo	Erler						
		Silvio	Herold						
		Werner	Blaschke						
		Dietmar	Wiedemann						
285	4549 Schwarzheide/NL.	Siegfried	Krüger	100	127,9	69			
286	4550 Lauta	Heiko	Michaelis	32	41,1	36	*2		
		Dr. Stefan	Brehme			kenbergi			
		Frank	Raden	Dictoria					
287	4647 Hirschfeld	Peter	Müller	20	26	>67	*2		
	101 - 101 x	Siegfried	Müller	OniT		wmada 14			
		Mirco	Förster						
		Ingo	Erler						
288	4648 Ortrand	Ingo	Erler	30	38,9	>75	*2	1	NT T
289	4649 Schwepnitz	Datenrecherche	Vogelschutzwarte	16	20,9	>15	*2		
		Datemeenerene	rogeischutzwarte	10	30.352	> 33.962			
	Summe				km ²	h			